

# **Protokoll des Treffens der Interessengemeinschaft nordbayerischer Höhlenforscher INH am 18.03.2023 in Trailsdorf.**

## **TOP1 Begrüßung**

Jutta Uhl (DAV Erlangen) begrüßt um 13 Uhr die anwesenden Mitglieder, sowie einige Gäste und präsentiert die Tagesordnung. Anwesend sind insgesamt 54 Mitglieder aus 12 Höhlenvereinen Nordbayerns.

## **TOP2 Bericht aus dem Landesverband Bayern e.V.**

Der Vorsitzende Dieter Gebelein trug seinen Bericht vor. Folgende Punkte wurden behandelt:

- Im Alfelder Windloch wurde unter der Leitung von Roland Konopac ein Kunstwerk in Form eines „Kartenhauses“ aus vor sich hin schimmelnden Holztüren von Mitgliedern des VHM und anderen Höfos entfernt. Die Entsorgung erfolgte durch Gemeinde Alfeld.
- LHK-Reinigungsaktion Hohlloch bei Velburg (FHKF, KGM, ...). Wir entfernten in einer 4-Stunden-Aktion Graffiti an den Wänden – und achteten selbstverständlich peinlich darauf, dass wir keine etwaigen sehr alten Malereien entfernten!
- Spielfilm am 28.12.22 im BR zur Riesending-Rettung 2014 „Riesending – Jede Stunde zählt“: In dem Film wurde die Bergwacht in einem ungünstigen Licht dargestellt. Der LHK gab dazu ein offizielles Statement ab (veröffentlicht z.B. in Schellenberg). In der Folge gab es am 2.3.23 in Irschenberg ein Treffen mit der Bergwacht und dem LHK und es wurden Möglichkeiten zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen der Bergwacht Bayern und der Höhlenforschung diskutiert (u.a. Thema Tauchrettung). Ein „Runder Tisch“ ist dazu geplant.
- Gipskarsttreffen im Steigerwald (LHK, VdHK, Bund Naturschutz): Durch den Wegfall von REA-Gips wird wieder vermehrt der Abbau von Naturgips ins Auge gefasst. Dies gefährdet vorwiegend das Gebiet im Südharz, aber auch den Gipskarst im Steigerwald
- Mitarbeiter in verschiedenen Regionen gesucht (Würzburg, Ries, ...)
- neuer Höhlenschutzreferent Süd: Werner Zagler
- zwei neu geschaffene LHK-Referate: „Karsthydrologie“ (Didi Raum) und „anthropogen überprägte Höhlen“ (Winfried Raab)
- Leck im Oberbecken des Pumpspeicherkraftwerks Happurg durch Nachbrüche im unterlagernden Paläokarst.

- Gespräch mit Herrn Ripperger (LfU), Rudi Leitl, Martin Harder, Dieter Gebelein zum Thema „Betretung von Fledermauswinterquartieren in Bayern im April“ (auf Freiwilligkeit soll gesetzt werden: z.B. „vermeidbare“ Touren auf Mai verschieben...)
- Teilnahme des LHK beim Neujahrsempfang des bayerischen Umweltministers in der Münchner Residenz am 30.1.23
- Vortrag über die Mühlbachquellhöhle in einem Wasserforum auf Einladung des WWA Nürnberg vor Sachverständigen, Behördenvertretern und Wasserversorgern. Mit dabei: der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber und MdL Gabi Schmidt.
- Ankündigung: Treffen Südbayerischer Höhlenforscher („TSH-Treffen“), das Pendant zur INH-Tagung in Südbayern, am 25.3.23: <http://lhk-bayern.de/downloads/treffen-sued-hoehlenforscher-2023-einladung.pdf>

### **TOP3 Berichte der nordbayerischen Vereine und Gruppen**

#### Abteilung für Karst- und Höhlenkunde der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V. (NHG) – Dr. Jochen Götz (Obmann)

- Karstkundliche Wanderung zu Jahresbeginn.
- Für März geplante Vorträge mussten aufgrund Covid erneut abgesagt werden.
- Gut besucht war der Vortrag von Thomas Kempf und Matthias López Correa über die Entdeckungen im Brenztopf in Königsbronn bei Aalen.
- Eine karstkundliche Wanderung fand als Beitrag zum „Tag des Geotops“ am 18. September statt.
- Dr. Christian Schöffel berichtete am 20. Oktober von Neuentdeckungen und Erkenntnissen der Mühlbachquellhöhle der letzten Jahre.
- Am 17. November berichtete Rudolf Leitl in seinem Vortrag von der Wiederausbreitung der Großen Hufeisennase Fledermaus.
- 2023 sind drei Vorträge geplant.
- Die Jahreshauptversammlung zu Jahresbeginn musste ebenfalls wg. Covid verschoben werden.
- Abteilungsabende wurden durch Telefonkonferenzen ersetzt.
- Fledermausbestandserfassungen wurden durchgeführt.
- Wie alljährlich wurden Winterverschlüsse von Höhlen betreut.

#### Forschungsgruppe Fränkischer Karst e.V. (FFK) – Steffen Hofmann

- 2022 wurden mehrere Touren in den Sonnenschacht unternommen.
- Momentan sind in der Forschungsgruppe leider wenig aktive Mitglieder.
- Es wurde wieder an Fledermauszählungen teilgenommen.

### Forschungsgruppe Höhle u. Karst Franken e.V. (FHKF) - Bernhard Nerreter

- Versuche mit Lawinenpiepser wurden durchgeführt.
- Übergabe der Lampensammlung im Mai 2022 an das Freilandmuseum Bad Windsheim.
- Forschungstage auf der Hersbrucker Hütte über Christi Himmelfahrt.
- Erste Hilfe Ausbildung wurden abgehalten.
- VDHK Tagung in Truckental / Thüringen besucht.
- Exponate für eine Ausstellung der bildenden Künste zu Verfügung gestellt.
- Betreuung einer Kinderfreizeit im Bereich der Zoolithenhöhle.
- Mithilfe bei der Erstellung eines Schulfilms über Karst und Höhle für 4. Klassen.
- Vorbereitungen für die Verbandstagung in Mühlbach.
- Beteiligung an der Hohllochsäuberung.
- Arbeiten in der Zoolithenhöhle.
- Die Eiskogeltour war gut besucht.
- Im Herbst gab es die Harzexkursion mit Eisenbahnfahrt und Bergwerksbesuchen.
- Wir haben Unterstützung bei der Brunnenöffnung am Hohenstein angeboten.
- Der Ehrenpräsident erhielt am 9. Dezember aus der Hand des bayerischen Umweltministers Thorsten Glauber das Bundesverdienstkreuz am Bande für dein ehrenamtliches Engagement v.a. im Höhlenbezug.
- Weiterarbeit im Zinnberg und in der Zoolithenhöhle.
- Grabpflege in Niederfellendorf am „Hubergrab“. Die Grabverlängerung wurde gesichert.
- Die Infoabende jeweils am 2. Mittwoch im Monat wurden wieder aufgenommen.
- Seilübungen wurden durchgeführt.
- 3D Vortrag über Höhlen in Krottensee durchgeführt.

### GUS (Gemeinschaft unabhängiger Speläologen) – Thomas Heerdegen

- Eine Höhlentour wurde durchgeführt sowie ein Vortrag abgehalten.

### Höhlen- und Karstgruppe Fränkische Schweiz (HKFS)

- Keine Person anwesend.

### Höhlenfreunde des DAV Bamberg – Wolfgang Mulde

- Verschiedene Höhlenausflüge wurden unternommen.
- Fledermauszählungen wurden durchgeführt.
- 2 neue Mitglieder wurden aufgenommen.

## Höhlengruppe DAV Erlangen – Stefan Uhl

- Gründung von „Kids in the cave“ wegen großer Nachfrage nach Fernsehsendung „Klein gegen Groß“.
- Angebot Höhlentouren für Kinder beim DAV Erlangen.
- Viele neue Mitglieder, hauptsächlich Frauen, könnten gewonnen werden.
- Forschung in der Spannagelhöhle inkl. Sediment- und Wasseranalysen.
- Forschungen in Höhlen der Fränkischen Schweiz.
- Mittwochs- und Freitagstouren wurden angeboten.
- Fledermauszählungen wurden durchgeführt.
- Besuch des Fledermaushauses in Hohenfels.
- Metagenomanalyse bei Fledermäusen begleitet.

## Ingolstädter Höhlenfreunde e.V. (IHF) - Dr. Martin Trappe

- Diverse Höhlenbefahrungen von Vereinsmitgliedern.
- Mehrere Wanderungen: Mettendorf/Sulztal (6.1.2022), Frauenberghausen/Schambachtal (1.5.2022).
- Einseiltechniktraining in der Ingolstädter Kletterhalle für Vereinsmitglieder und Freunde (30.4.2022).
- Slowenienfahrt nach Laze organisatorische und technische Unterstützung bei Höhlenbefahrungen eines Ingolstädter Kinderheimes, eigene Höhlentouren (11.-19.6.2022).
- Sommerfest (25.6.2022), Weihnachtsfeier (17.12.2022).
- Filmpräsentation zur Höhle „Bus della Spia“ / Trentino, Italien an einem Vereinsabend.
- Fertigstellung der neuen Homepage (<https://ingolstädter-höhlenfreunde.de>).
- Durchführung diverser Fledermauszählungen im Auftrag des „Landesverbandes Karst und Höhle Bayern e.V.“ bzw. der „Koordinationsstellen für Fledermausschutz“ des Landesamtes für Umwelt im Winter 2021/22 und 2022/23.
- Schlüsselerhaltung im Auftrag des „Naturparks Altmühltal“ für die in den Wintermonaten verschlossenen Höhlen „Östliches Schneiderloch“ und „Arndthöhle“ im Sinne einer Höhlenpatenschaft (seit 1.10.2021). Öffnung der Objekte für FM-Zählungen bzw. FFH-Aufnahmen.
- Beteiligung an mehreren Kleinmaßnahmen des „Naturparks Altmühltal“.
  - „Steinerne Rinne bei Hechlingen“ (geplante Renaturierungsmaßnahme des WWA AN, LRA WUG, Naturpark Altmühltal): Bohrung in den umgebenden Kalktufffächer zur geologischen Profilaufnahme; Laserscanvermessung des Gesamtobjektes in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Physische Geographie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU).
  - Vorbereitende Besprechung zu Betretungseinschränkungen an der „Kindinger Klause“.
- Fortsetzung der biospeleologischen Aufnahmen bei zahlreichen Höhlenbefahrungen im Bereich der Südlichen Frankenalb (als Fortgang der

bereits abgeschlossenen Auftragsarbeiten der Jahre 2015 und 2017 zur weiteren Datenvervollständigung).

- Aktivitäten an der „Erzgrube Grubschwart“.
  - Das Objekt ist offiziell durch das Bergamt in Bayreuth gesperrt worden!
  - Bereits 2021 wurde durch den LHK Bayern (Martin Harder) und Dr. Martin Trappe (IHF, Universität Eichstätt) in Gesprächen bzw. gemeinsamen Befahrungen des Objekts zur Sicherheitslage mit Vertretern des Bergamtes bewirkt, dass fachwissenschaftliche Aufnahmen in dieser anthropogen veränderten Höhle/Bergwerk wieder möglich sind. Nachdem notwendige Sanierungsmaßnahmen in 2021 vorgenommen wurden, waren im Frühjahr 2022 und 2023 wieder erste Befahrungen nach Genehmigung durch das Bergamt bzw. die UNB möglich: Fledermauszählungen bzw. eine turnusmäßige FFH-Dokumentation.
  - Hinweis: Bei/vor jeder Höhlenbefahrung ist eine Sicherheitsüberprüfung der „Erzgrube Grubschwart“ durch Martin Harder (LHK) und/oder Dr. Martin Trappe (IHF, Universität Eichstätt) durchzuführen!!!

#### Karstgruppe Mühlbach e.V. (KGM) - Dieter Gebelein

- Es fanden wieder mehrere erfolgreiche Forschungswochen in Mühlbach statt.
- Feier zum 30. Gründungsjubiläum: Zielgruppe dabei waren v.a. ortsansässige Bürger und deren Kinder – leider bei schlechtem Wetter
- Oktobervortrag 2022 war mit 250 Gästen wieder gut besucht. Heuer wieder am 21.10.2023 : <https://www.muehlbachquellhoehle.de/der-wanderweg/>
- Gut besuchter Vortrag in Thonlohe, vorwiegend über KGM-Hochflächenprojekte
- Hillbilli-Verbruch im Ostgang der MBQH: mehrere Tauchtouren, Verbruchstützen transportiert
- Vorstoß von 30m Länge in der Halle der Stillen Trommler, verschiedene Vorstoßversuche im Nordwesten vor NW-Siphon 1. (Gegenwärtige GGL der Höhle: knapp 11000 m)
- MBQH Wunderland: eine geplante Langwellenpeilung ist fehlgeschlagen, da 3. NW-Siphon durch ein Hochwasser derzeit verschwemmt ist. Grabung von der Oberfläche auf Grundlage einer älteren Peilung wird erwägt (damals hatten wir 25 m Versatz festgestellt!).
- Pfallergrube: Tauchgang von Michael Kühn brachte auch im 4. Anlauf leider keinen Erfolg. Neuansatz in der Höhle mit Projekt „Thonlohe 2.0“
- Vorstoßversuche im Lloydponor und in der Mitternachtshöhle
- Predlfinger Schacht (Metalleinbauten zur Sicherung)
- Museumsführungen im Rahmen des Naturpark-Projektes „Winterzeit – Museumszeit“ (die nächste: 26.3.2023): <https://www.muehlbachquellhoehle.de/winterzeit-museumszeit-2022-2023/>
- öffentliche Führungen auf dem höhlenkundlichen Wanderweg bei Mühlbach fanden wieder statt
- Vorbereitungen zur VdHK-Tagung 23.-26.5.2024 in Dietfurt (Ausrichter: KGM, FHKF, IHF)

### Speläoclub Andon

- Keine Person anwesend.

### Speläogruppe Nordost-Oberfranken - Florian Wachter

- Eine Tagung wurde abgehalten.
- Zusammenarbeit mit Thüringen soll verstärkt werden.
- Anfrage aus Flössenbürg erhalten.

### Höhlenforschungsgruppe Blaustein (HfgB) - Thomas Striebel

- Vorstellung der Arbeit und Themengebiete.

### Unabhängige Höhlengruppe (UHG) – Lothar Kraft

- Fledermauszählungen wurden durchgeführt.
- Regelmäßige Katasterarbeit. Aufnahme von Klein- und Kleinstobjekten.
- Im Sommer 2022 Wanderung rund um Burggailenreuth.
- Verschiedene Befahrungen und Geländebegehungen.
- Nach anstrengenden Grabungen 2022 Durchbruch mit der Bussardhöhle. Entdeckung der neuen Teile. Aufwendige Vermessungen und Fotodokumentation.
- Im November 2022 wurde von Mitgliedern der UHG die speläologische Forschungsgruppe Bussardhöhle (SFB) gegründet.

### Speläologische Forschungsgruppe Bussardhöhle (SFB) – Thomas Nesper

- Vorstellung der Forschungsarbeit.

## **TOP 4 Kurzberichte aus den Referaten des LHK**

### Referat Höhlenschutz - Jochen Götz

- verschiedene Höhlensäuberungen durchgeführt, u.a. Reinigung im Kleinen Hohlloch (Velburg)
- Mitwirkung bei der Erarbeitung eines Wanderführers.
- Vorstellung Gipskarst.
- Altholzbergung im Windloch Großmeinfeld.

### Referat Arten- und Fledermausschutz - Martin Harder

- Überblick über Fledermaus- Populationsentwicklung.
- Bei den Fledermauswinterkontrollen ist es mittlerweile eine sehr gute Zusammenarbeit aller Gruppen (ca. 20 Teams mit ca. 50 Aktive).
- Fledermauswinterkontrollen haben eine sehr gute Außenwirkung.

- Es war ein Rekordjahr in der Bestandsentwicklung.
  - Bestandszunahme Großes Mausohr.
  - Bsp. Bismarkgrotte mit über 2.200 Fledermäusen / 7 verschiedene Arten.
- Sensibilisierung bei Höhlenbegehungen.
  - Bedeutende Fledermaushöhlen sollen länger, über den April hinaus, geschützt werden.

#### FFH - Monitoring - Martin Harder

- Es sind Veränderungen in Höhlen über die Jahre durch massive Höhlenbefahrungen erkennbar (Stichwort: „Tourismushype“).
- Projektauftrag von Freistaat Bayern erhalten.
- Höhlenbeschilderungen, Infotafeln & Haltungszustand sollen Besucher durch Hinweise sensibilisieren.
- Höhlenpatenschaften sollen forciert werden.
- Ausblick: Optimierung von Höhleneingänge für Fledermäuse.

#### Referat Anthropogen überprägte Höhlen – Winfried Raab

- Vorstellung des neuen Referats über „Künstliche Objekte“.

#### Karsthydrologie – Didi Raum

- Vorstellung des neuen Referats Karsthydrologie.

### **TOP 5 Berichte der Nordbayerischen Höhlenkataster**

#### Dolinenkataster - Ernst Klann

- Keine Dolinenmeldungen von Verein oder Gruppen erhalten.
- Es erfolgten Übernahmen aus dem UmweltAtlas Bayern.
- Anzahl der Dolinen zum 31.12.2022 auf 15774 Dolinen erhöht.
- Ernst Klann hat 165 dieser Georisk-Objekte (im Raum Essing/Riedenburg) bei mehreren ein- und mehrtägigen Exkursionen aufgesucht, die fehlenden Daten erhoben und dem DKN gemeldet.
- Das DKN wird unter <http://www.dolinenkataster.de/> veröffentlicht und dort aktuell gehalten.
- Danke an Ernst Klann für diese wichtige Arbeit.
- Ernst Klann bittet um Mitarbeit am Kataster.
- Ausführliche Informationen können unter <http://www.dk-nordbayern.de/> eingesehen werden.

## Höhlenkataster Fränkische Alb HFA – Jochen Götz

(in Vertretung für Christof Gropp)

- 2022 war das 100jährige Bestehen des Höhlenkatasters.
- 94 Neuaufnahmen von Höhlen im Jahr 2022.
- Vorkataster beinhaltet 674 Objekte.
- Kleinobjekte sind 832 registriert.
- 4027 Höhlen sind im Kataster aufgenommen.
- Pläne, Fotos und Literatur zu schon bekannten Höhlen wurden ergänzt.
- Zusammenarbeit mit Behörden und wissenschaftlichen Einrichtungen wurden ebenfalls fortgesetzt.

## TOP 6 Diskussionen und Sonstiges

Dieter Gebelein ermuntert in einer Diskussion auch jüngere, die Arbeit der Höhlenforscher und Katasterpflege weiterzuführen.

Vorankündigung:

Die nächste INH-Tagung findet am Samstag 16. März 2024 in Trailsdorf statt.

Ende der Versammlung um 17:15 Uhr.

Protokollführer

Christian Sponsel (Im Auftrag DAV Erlangen)

Gegen 19:00 Uhr Beginn der Abendvorträge.

- **Die Spannagelhöhle**  
Neueste Forschungen im Hintertuxer Gletscher (Stefan Uhl)
- **Das Geisloch und der Sonnenschacht bei Oberfellendorf**  
Erste Ergebnisse eines gemeinsamen Forschungsobjektes (Hardy Schabdach / Steffen Hoffmann)